

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0322/15</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	20.04.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	12.05.2015	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Teiltrückbau der Kläranlage Pettenhofen mit Neubau eines Abwasserpumpwerkes inklusive Mischwasser - und Regenwasserbehandlung sowie einer Abwasser - Druckleitung nach Mühlhausen.  
(Referent: Dr. Schwaiger)

**Antrag:**

Die Projektgenehmigung für den Neubau eines Abwasserpumpwerkes mit Rückhaltevolumen für Misch – und Regenwasser auf dem Gelände der Kläranlage Pettenhofen wird erteilt. Die Mittel in Höhe von 1.400.000 € werden zur Verfügung gestellt.

Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.400.000	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im Vermögensplan 2014/15 <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro: 35.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 2015/2016 als Verpflichtungsermächtigung	Euro: 1.365.000

## Kurzvortrag:

Mit der gegebenen Notwendigkeit von Ausbau – und Ertüchtigungsarbeiten für den weiteren wasserrechtskonformen Betrieb der bestehenden Kläranlage Pettenhofen wurden auf Empfehlung des Wasserwirtschaftsamts erneut Studien in Auftrag gegeben, die die Wirtschaftlichkeit einer Ertüchtigung und des Weiterbetriebes der Kläranlage mit dem Neubau eines Abwasserpumpwerkes mit Druckleitung und Rückhaltung vergleichen.

Das Ergebnis sieht den Bau eines Pumpwerkes mit Druckleitung und entsprechender Rückhaltung als die deutlich wirtschaftlichere Lösung an.

Die Planung und Genehmigung für den Neubau des Pumpwerkes und der entsprechenden Anlagen werden bis Dezember 2015 abgeschlossen sein. Somit kann die Maßnahme im Dez. 2015 öffentlich ausgeschrieben werden und von April bis November 2016 umgesetzt werden.

Die aktuelle Kostenberechnung liegt bei 1.400.000 €. Die Ingenieurkosten werden sich auf ca. 150.000 € belaufen. Davon fallen im laufenden Wirtschaftsjahr ca. 35.000 € an. Der Restbetrag wird als Verpflichtungsermächtigung für den Wirtschaftsplan 2015/16 angemeldet.